淡江大學 97 學年度轉學生招生考試試題

系別: 德國語文學系三年級

科目:德 語 作 文

本試題共 之 大題 , 之 頁

Aufgabe 1: Sie haben diese Anzeigen gefunden / Corinnas Brief bekommen und möchte darauf reagieren. Machen Sie Ihren Notizzettel. Notieren Sie unten 4 Inhaltspunkte.

Allgän-Erlebnisurlanb für die ganze Familie

Freizeitspaß und abwechslungsreiche Urlanbstage mit Familienprogramm. Viel Natur und Erlebnisbad. Kostenlose Zusendung von Infomaterial:

Tourismusverband Allgäu / Bayerisch-Schwaben e.V. 86015 Schwaben

Autogenes Training

Abschalten · Entspannen · Auftanken

Neuer Kurs ab 24.5., 8 Lektionen, 1 x wöchenti. In Kleingruppen (280 DM) oder einzeln.

Dr.phil. Elisabeth Braun, Psychologin,

Greflstr. 34, 81929 München

	Hamburg, den 23.5
Liebe(r),	5, 4410
heute haben wir den Flug reserv.	iert. Am 16.war schon alles voll. Deshlab haben
wir jeizt für den 17. reserviert. Id	ch hoffe, das ist für dich okay. Wir sind seben och
aufgeregt und freuen uns sehr, di	ich wieder zu sehen und deine Familie kennen zu
lernen. Hast du einen Wunsch, w	vas wir dir mitbringen sollen? Wenn du
einverstanden bist, würden wir g	erne vier Tage bei euch bleiben und dann in

einverstanden bist, würden wir gerne vier Tage bei euch bleiben und dann in Richtung Norden weiterfahren. Andreas hat zwei Reiseführer gekauft, aber leider sind die Bücher ziemlich verwirrend. Was meist du, was sollten wir uns ansehen? Wie lange sollten wir wo bleiben?

Bis bald!

Deine Corinna

Vergleichen Sie Ihren Notizen. Schreiben Sie einen der drei Briefe!

Urlaub im Allgäu	Autogenes Training	Brief von Corinna
Inhaltspunkte	4 Inhaltspunkte	4 Inhaltspunkte
	-	-
	-	_
	~	-
	_	

淡江大學 97 學年度轉學生招生考試試題

系別:德國語文學系三年級

科目:德語作文

本試題共 一 大題, 二 頁

Aufgabe 2: Sie haben diesen Leserbrief in der Zeitung gefunden.

Verbietet die Straßenmusik!

Zu Straßenmmusikanten immer belieber von Maria Reuke in der SZ vom 10. September:

Ich bin mit Ihrem Artikel überhaupt nicht einverstanden. Sie haben ein viel zu positives Bild von der Straßenmusik. Straßenmusik mag für Touristen und Passanten interessiert sein, als Geschäftsmann und Anwohner ist man aber immer gestört. Oft ist die Musik so laut, dass man die Musik bei mir im Laden nicht mehr hört. Clowns, Pantominie und Jongleure haben oft so viel Publikum, dass man nicht mehr vorbeikommt. Wir brauchen strengere Regeln oder sollten so etwas gleich ganz verbieten.

Klaus Mörtl, München

Leider kennen Sie den Zeitungsartikel, auf den reagiert wird, nicht, aber Sie meinen, auf diesen Leserbrief muss man einfach reagieren. Schreiben Sie einen kurzen Leserbrief dazu. Schreiben Sie etwas zu den Punkten unten. Bei Leserbrief brauchen Sie keine Anrede, aber Ihren Namen und Ihre Adresse.

- Was denken Sie über Straßenmusik?
- Welche Bedeutung hat für Sie /für Ihre Kultur Musik?
- Beschweren Sie sich über die Kritik an Straßenmusik.
- Fordern Sie zu mehr Toleranz auf.